

# Inklusive Disco feiert Jubiläum

LebMal-Club tanzt  
seit zehn Jahren einmal  
im Monat im Agostea

**Gelnhausen/Gründau-Lieblös** (re). Vor zehn Jahren fragte der Gelnhäuser LebMal-Club, ein Freizeitclub für Menschen mit Behinderung, erstmals beim Agostea-Betreiber an. Man wollte einmal mit Menschen mit Behinderung in die Disco kommen. Zwar wird regelmäßig in den Wohnstätten „aufgelegt“, doch einmal in eine richtige Disco gehen, das war ein bis dahin lange gehegter Traum der LebMal-Besucher. Es klappte. Das war aufregend, spannend und einmalig, dachte man zunächst. Es kam jedoch anders.

Aus einem Besuch entstand ein zweiter und bald schon eine Regelmäßigkeit. Nun ist sie aus den Behindertenverbänden nicht mehr wegzudenken: die monatliche inklusive Club-Night im Danceclub Agostea. Jeden ersten Donnerstag im Monat wird von 19 bis 21.30 Uhr gefeiert, getanzt und gelacht. Menschen mit und ohne Behinderung nehmen teils weite Anfahrten in Kauf, denn diese Art von Disco-Besuch dürfte einmalig sein.

Nun gibt es die Veranstaltung seit zehn Jahren. Am Donnerstag, 3. Mai, wird Jubiläum gefeiert: Um 19 Uhr öffnen Agostea und LebMal-Club gemeinsam die Tür und laden ein zur Club-Night. Der Eintritt ist wie immer frei. Die Getränkepreise sind günstig, und darüber hinaus steht ein Snackbuffet kostenlos zur Verfügung. Alle Interessenten, wobei das Alter genauso egal ist wie eine wie auch immer geartete Behinderung (oder eben keine), sind für diesen Abend eingeladen, um sich ein Bild zu machen und um sich mitreißen zu lassen von der inklusiven LebMal-Club-Night im Agostea.